

# JAHRESBERICHT 2024



WENDO  
MARBURG e.V.

## Inhalt

Inhalt.....	1
Vorwort.....	2
1 Wendo – feministische Selbstbehauptung und Gewaltprävention .....	5
2 Wendo für verschiedene Zielgruppen.....	6
2.1. Für Frauen.....	6
2.2. Für Frauen mit Gewalterfahrungen.....	7
2.3 Refugee Women do it!.....	7
2.4 Wendo im Stadtteil.....	9
2.5 Für Frauen mit Behinderungen.....	10
2.6 Wendo für Mütter und Töchter.....	11
2.7 Wendo für LINT*A.....	12
3 Stärke und Mut für Mädchen.....	13
3.1 Wendokurse für Mädchen.....	15
4 Wendo im Arbeitsumfeld und öffentlichen Raum.....	16
4.1 Selbstbehauptung in Alltag und Beruf.....	16
4.2 Nein zu Catcalling .....	16
5 Die Basis unserer Arbeit .....	17
5.1 Büro & Erreichbarkeit .....	17
5.2 Studio.....	17
5.3 Vernetzung.....	18
5.4 Öffentlichkeitsarbeit.....	19
5.4.1 Kursprogramme, Pressemitteilungen und Aushänge.....	19
5.4.2 Homepage.....	20
6 Veranstaltungen.....	21
6.1 Wendo-Kurse und Seminare für Frauen.....	21
6.2 Refugee Wendo .....	23
6.3 Wendo im Stadtteil.....	23
6.4 Mütter - Töchter.....	23
6.5 Wendo für LINT*A.....	23
6.6 Mädchen.....	24
6.7 Weitere Aktivitäten.....	25
7 Finanzen .....	26
8 Spenden.....	27

## Vorwort

Liebe Leser\_innen,

Im November 2024 hat das Bundesinnenministerium das Lagebild zu geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichteten Straftaten veröffentlicht. Die Zahlen sind erschreckend. Fast jeden Tag wird in Deutschland eine Frau getötet, weil sie eine Frau ist. Alle anderen Gewaltformen – körperliche Gewalt und sexualisierte Gewalt gegen Frauen haben ebenfalls zugenommen. Täter sind im Bereich der sexualisierten Gewalt zu 98,9% Männer.

Umso wichtiger ist es, dass es neben den Möglichkeiten für Frauen sich aus Gewaltverhältnissen zu befreien, Handlungsansätze gibt, die präventiv und selbstwirksamkeitsstärkend ausgerichtet sind.

Wendo – Feministische Selbstbehauptung und Gewaltprävention ist ein solcher Ansatz, den Wendo Marburg e.V. mit allen seinen Kursmodellen, Vorträgen und Workshops verfolgt. Seit 2002 hält Wendo Marburg vielfältige Angebote vor, damit Frauen und andere marginalisierte Geschlechter, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind, Handwerkszeug und Bestärkung erhalten, gegen diese Gewalt aktiv zu werden. Das bedeutet bei der Frage wann denn Grenzverletzung und Gewalt überhaupt beginnen, Klarheit zu gewinnen, eigene Ressourcen zu erkennen und wertzuschätzen und neue Handlungsmöglichkeiten kennenzulernen. Dazu gehört auch immer der Verweis auf die Unterstützungsangebote in der Region. Vor allem Mädchen lernen, dass sie ein Recht auf Unterstützung haben und wie sie diese auch einfordern können.

In der Stadt Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf wurden 2024 Frauen, nicht-binäre Menschen und trans Menschen sowie Mädchen mit und ohne Behinderungen oder Deutschkenntnissen in unseren Wendo-Kursen bestärkt und empowert: sowohl in den offen ausgeschriebenen Kursen als auch in Kooperation mit anderen Trägern, Einrichtungen oder Einzelpersonen.

2024 war erneut geprägt von personellen Umbrüchen und Veränderungen. Von den vier Trainerinnen, welche uns in den letzten Jahren begleitet haben, ist noch eine Kollegin geblieben, die uns Mitte 2025 ebenfalls verlassen wird. Gleichzeitig konnten wir Anfang 2024 eine Kollegin gewinnen, die mit hohem Engagement und Verlässlichkeit einen großen Teil der Verwaltungsarbeiten übernommen hat. Im zweiten Halbjahr ist eine Wendotrainerin, die eine 2 ½-jährige Weiterbildung nach den Qualitätskriterien des Bundesfachverbandes Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung e.V. durchlaufen hat, zu unserem Team dazugekommen.

Als Übersetzerin für Persisch und für die Verteilung von Kursankündigungen im Stadtgebiet unterstützt uns ebenfalls eine Mitarbeiterin auf Minijobbasis.

Zusätzlich waren 2024 bei Wendo Marburg e.V., dank der Förderung seitens der Stadt Marburg, einer größeren Spende der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, weiterer privater Spenden, Gerichtszuweisungen sowie der Erwirtschaftung von Eigenmitteln zwei weitere qualifizierte Wendotrainerinnen in Teilzeit beschäftigt.

Seit 2018 ist in Deutschland das „Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt“ in Kraft, die sogenannte Istanbul-Konvention. Die Istanbul-Konvention ist ein völkerrechtlicher Menschenrechtsvertrag, an deren Vorgaben der Staat sich mit der Ratifizierung gebunden hat. Sie zielt ab auf die Bekämpfung von und den Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt. Die Konvention weist bereits in der Präambel auf den engen Zusammenhang zwischen mangelnder Gleichberechtigung und Gewalt gegen Frauen in einer Gesellschaft hin.

Daraus ist abzuleiten, dass eine Stärkung von Frauen als Primärprävention nötig ist.

Maßnahmen sollten auf verschiedenen Ebenen ergriffen werden, von der flächendeckenden Finanzierung von (inklusive auszugestaltenden) Selbstbehauptungs- und Empowerment-Kursen bis hin zu Kampagnen zum Abbau von Geschlechterrollenstereotypen.

Damit gibt es ein rechtsverbindliches Dokument, in dem die Notwendigkeit der Arbeit, welche Wendo Marburg e.V. leistet, festgehalten ist:

Der Verein Wendo Marburg e.V. wurde 2002 mit dem Ziel gegründet, der Gewalt gegen Frauen und Mädchen sowie weiterer marginalisierter Geschlechter tatkräftig entgegenzusetzen.

Für Mädchen und Frauen mit wenig Geld ermöglichen wir weiterhin reduzierte Teilnahmegebühren, die wir durch Spenden und Förderbeiträge ausgleichen.

Wir freuen uns nach wie vor über die Unterstützung von Spender\_innen und Förderer\_innen. Allen Unterstützer\_innen sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres diesjährigen Berichtes und der Vorstellung der vielfältigen Arbeit.

Doris Kroll und Nadine Seyler für

das Team von Wendo Marburg e.V.

# 1 Wendo – feministische Selbstbehauptung und Gewaltprävention

Wendo ist ein feministisches Konzept zur Selbstbehauptung und Prävention bei geschlechterbezogener Gewalt. Entwickelt und verbreitet in der zweiten Frauenbewegung in den 70er und 80er Jahren gehört Wendo inzwischen an vielen Orten zum wichtigen Baustein im Kampf gegen Gewalt im Geschlechterverhältnis. In Kursen, Seminaren, Workshops und Vorträgen verfolgt Wendo Marburg ein Ziel: Gewalt gegen Frauen und andere geschlechtliche Minderheiten zu bekämpfen, Frauen und LINTA\*personen Handlungswerkzeug gegen erfahrene oder sie bedrohende Gewalt und Grenzverletzungen zu vermitteln.

*“Self-defence acknowledges that women and girls do frequently successfully resist violence and it does not increase the risk of injury. Feminist self-defence is empowerment through knowledge and know-how, it has the potential to reduce trauma symptoms.”*

Liz Kelly and Nicola Sharp-Jeffs: Knowledge and Know-How: The Role of Self-Defence in the Prevention of Violence against Women, 2016.

Allen Wendo-Angeboten liegt die Analyse zugrunde, dass sexistische oder sexualisierte Gewalt kein individuelles Problem ist. Wendo-Kurse ermöglichen es patriarchale Strukturen in ihren verschiedenen Ausformungen zu erkennen, sie zu benennen und gemeinsam auf vielfältigen Wegen an ihrer Beseitigung zu arbeiten.

Dazu gehört auch das Wissen um innere Hemmnisse, die es oft erschweren sich gegen patriarchale Gewalt zu wehren. Angst davor, dass eine Situation schlimmer werden könnte oder bereits die Erfahrungen gemacht zu haben, dass es nicht aufhört oder auch die Sorge, die andere Person zu verletzen, sind nur einige Beispiele, die diese Hemmung hervorruft.

Alle Teilnehmer\_innen werden in Wendo-Kursen darin unterstützt, Grenzverletzungen und Gewalt frühzeitig zu erkennen und Grenzen deutlich zu setzen, damit keine mehr Grenzverletzungen, Beschämungen und Gewalt erfahren muss.

## 2 Wendo für verschiedene Zielgruppen

### 2.1. Für Frauen

Gewalt zu erkennen und zu wissen, was eine dagegen tun kann, hilft vielen Frauen sich im Alltag sicherer und mutiger zu bewegen. Zu dieser Gewalt zählen scheinbar kleine Grenzverletzungen, Beschämungen und Respektlosigkeiten ebenso wie sexuelle Belästigung, Vergewaltigung, körperliche und psychische Gewalt und Stalking. Dadurch, dass fast jede Frau oder weiblich wahrgenommene Person im Alltag diese Gewalt erfährt, wird diese oft als normal oder „ist doch nicht so schlimm“ einsortiert. Der sexistische Spruch vom Arbeitskollegen wird hingegenommen, die anzügliche Geste im Vorbeigehen beim Einkaufen verdrängt, die wandernde Hand des Onkels ertragen und die eigenen Bedürfnisse hinter die

Bedürfnisse der Familie, der Partner\_innen oder der Arbeitsstellen gestellt

Der Zwang zur Höflichkeit und Nettigkeit ist eine weitere Bürde, die Frauen in unserer Gesellschaft aufgeladen wird: selbst wenn Grenzen bereits massiv verletzt werden, sollen Frauen noch freundlich lächeln und nett und angemessen reagieren.

„Frauen, die nichts fordern,  
werden beim Wort genommen -  
sie bekommen nichts.“

Simone de Beauvoir  
Philosophin & Schriftstellerin

In Wendo-Kursen können neue Strategien ausprobiert werden, die mit geschlechtsspezifischen Erwartungen brechen und diese verändern können. Dadurch wird das Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen gestärkt.

Wendo ermöglicht sowohl mit Unterstützung der Leitung als auch der Gruppe, Grenzüberschreitungen in all ihren Formen zu erkennen und sie zu benennen. Damit gewinnen Frauen neue Möglichkeiten, Einschränkungen zu überwinden und Situationen selbst zu gestalten.

Wendo-Kurse für Frauen fanden 2024 sowohl im offenen Angebot, zugänglich für alle interessierten Frauen aus der Stadt und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf statt, als auch in Kooperationen mit verschiedenen Institutionen, Trägern und Einrichtungen. Diese Kooperationen ermöglichen es, spezifische Zielgruppen zu erreichen und Wendo auch in Institutionen und Einrichtungen zu tragen.

## 2.2. Für Frauen mit Gewalterfahrungen

Wendo ist einerseits in dem Feld der sogenannten Primärprävention angesiedelt.

Teilnehmende können Techniken lernen, damit sie bereits im Vorfeld von massiver Gewalt Grenzen ziehen können und für sich, ihre Unversehrtheit und Würde sorgen können. Wendo ist andererseits aber auch sehr wirkungsvoll für Teilnehmerinnen, die bereits vielfältige und langanhaltende Gewalt erlebt haben. Wendo Marburg e.V. kooperiert regelmäßig mit Gewaltschutzeinrichtungen und bietet beispielsweise Kurse für ehemalige oder aktuelle Bewohnerinnen von Frauenhäusern oder anderen Schutzeinrichtungen an, ebenso für Frauen mit psychischen Erkrankungen aufgrund von Gewalterfahrungen in den Lebensbiografien.

„Indem die Frau nicht mehr gefällt, tut sie den ersten Schritt zu ihrer Freiwerdung. Ein Tritt gegen die Basis einer Pyramide aus stiller Gewalt.“

Elfriede Jelinek - Schriftstellerin

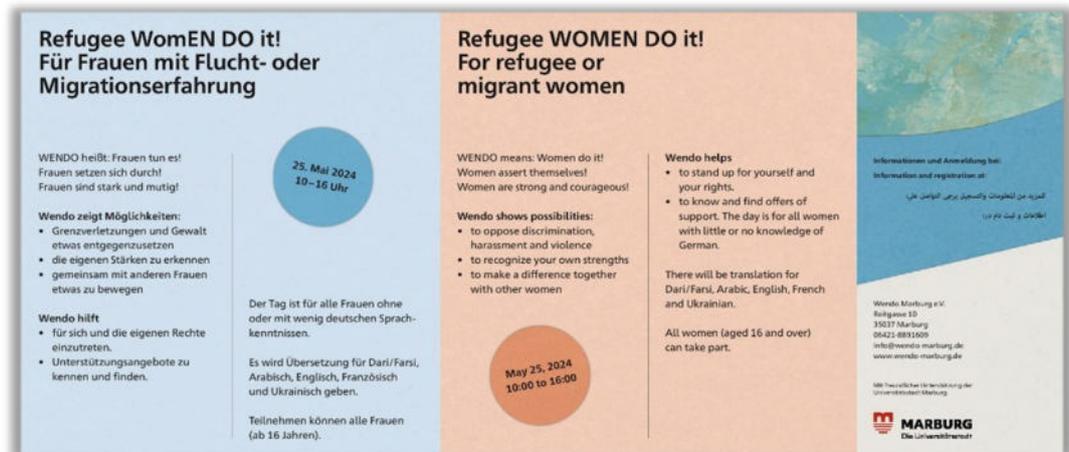
## 2.3 Refugee Women do it!

Das Kursangebot „Refugee Women do it“ richtet sich speziell an migrierte und geflüchtete Frauen.

Insbesondere Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung bringen oft vielfältige Erfahrungen von Ausgrenzung, Missachtung und Gewalt mit. Hinzu kommt die erneute sexistische und rassistische Diskriminierung und Gewalt im Aufnahmeland. Aufgrund von sprachlichen Hürden bei Elternabenden, bei Ärzt\_innen oder in Sprachkursen werden viele Frauen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte übergangen oder auch vorgeführt. Aber auch Angst vor Repressionen bei Ämtern oder Behörden, rassistischen Angriffen im Bus, auf der Arbeit oder beim Einkaufen gehören zur Realität vieler geflüchteter oder migrierter Frauen.



Der Wendo-Kurs ist ein Ort, an dem sich die Teilnehmerinnen einerseits über Erfahrungen und Ängste austauschen können, andererseits wichtige Hinweise zu Vorgehensweisen und Unterstützungsstellen in Marburg erhalten sowie Handlungsoptionen bei konkreten Situationen entwickeln können. So erfahren die Teilnehmerinnen, dass sie nicht allein sind und dass sie selbst Möglichkeiten haben, zu handeln.



Angefangen hat Refugee Wendo 2016 und wurde mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Formaten bis 2024 durchgeführt. Ein Tagesworkshop im Mai 2024 hat erneut 14 Teilnehmerinnen aus 8 unterschiedlichen Herkunftsländern erreicht.

## 2.4 Wendo im Stadtteil



Aus dem Konzept Wendo für geflüchtete und migrierte Frauen hat sich im Laufe der Jahre das Konzept Wendo im Stadtteil entwickelt. Finanziert über die Mittel des Leistungsvertrages war es 2024 gerade noch möglich dieses Angebot im Stadtteil Waldtal und Stadtteil Richtsberg kostenlos für die Teilnehmerinnen durchzuführen.

Die Möglichkeit einer Übersetzung in Persisch, Arabisch, Englisch, Französisch und Ukrainisch, die Kinderbetreuung sowie das niedrigschwellige Konzept auch nur an einzelnen Terminen teilzunehmen, haben

dieses Angebot zu einem sehr speziellen gemacht.

Damit die Kurse Wendo im Stadtteil für Interessierte sichtbar waren, wurde 2024 ein entsprechender Informationsflyer verbreitet und für die zweite Jahreshälfte neu entwickelt und gedruckt.

Bedauerlicherweise sind durch die gestiegenen Kosten genau diese Kurse in ihrem Fortbestand bedroht. Insbesondere für die Kosten der Übersetzungen, der Kinderbetreuung und für die Raumkosten bedarf es zusätzlicher Finanzierungen.



## 2.5 Für Frauen mit Behinderungen

Viele Studien belegen inzwischen, dass Frauen mit Behinderungen deutlich mehr Gewalt erfahren als Frauen ohne Behinderungen. Gleichzeitig können sich Frauen mit Behinderungen oft nicht oder nicht gut vorstellen, dass auch sie Möglichkeiten haben, sich erfolgreich abzugrenzen und zu wehren. Wendo ist ein ressourcenorientiertes Konzept. Es ermutigt und bestärkt Frauen mit unterschiedlichen Behinderungen darin, sich für sich selbst einzusetzen und trotz



vieler Abhängigkeiten und die dadurch bedingten Hürden und Hemmnisse sich nicht alles gefallen zu lassen.

An unseren offen ausgeschriebenen Kursen nehmen regelmäßig Frauen mit Lernschwierigkeiten/kognitiven Einschränkungen sowie blinde und sehbehinderte Frauen teil. Darüber hinaus kooperieren wir ebenfalls mit Einrichtungen der Behindertenhilfe, um Frauen mit Behinderungen, die nicht in die offen ausgeschriebenen Kurse kommen können, zusätzlich die Möglichkeit der Selbststärkung zu geben. 2024 waren das die Reha-Werkstätten und die Lahnwerkstätten.

Wendo Marburg e.V. ist Teil des 2. Marburger Aktionsplanes zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, die Deutschland 2009 ratifiziert hat.

Eine Maßnahme war hier die Weiterbildung von Trainerinnen in dem Feld der Arbeit mit tauben/gehörlosen Teilnehmerinnen. An einer Schulung in Kooperation

mit dem Frauennotruf Marburg zur Kultur der Gehörlosen mit drei Referentinnen der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Hörgeschädigte haben 6 Trainerinnen teilgenommen. Mit diesem Wissen und einem zusätzlichen finanziellen Mitteln können in Zukunft gezielt Kurse auch für diese Zielgruppe angeboten werden. Zudem wurde mit einer tauben Wendotrainerin im Rahmen dieser Schulung erste Kontakte geknüpft, damit der in der tauben Community wichtige Aspekt der Peer-Unterstützung Berücksichtigung findet.

Eine zweite Maßnahme war die Entwicklung spezieller Schulungen für Einrichtungen der Behindertenhilfe. Eine Schulung für pädagogische Fachkräfte wurde hier entwickelt und bereits einmalig in Kooperation mit der Sozialen Hilfe Marburg sowie der BI Sozialpsychiatrie durchgeführt.

## 2.6 Für Mütter und Töchter

Gewaltprävention ist besonders wirkungsvoll, wenn Mädchen von Müttern oder anderen weiblichen Bezugspersonen bestärkt und unterstützt werden und diese Grenzziehung und Nein-Sagen-Können vorleben. In den speziell für diese Zielgruppe entwickelten Kursen können Mütter und Töchter gemeinsam ausprobieren, wie man sich wehrt und auch gegenseitig unterstützen kann.

Mit verschiedenen Übungen zu Körpersprache und Stimme, Geschichten zu guten und schlechten Gefühlen und Geheimnissen sowie in kleinen und großen Rollenspielen lernen die Frauen und Mädchen, eigene Grenzen ernst zu nehmen und für sich selbst einzustehen. Die Mütter erfahren, wie sie eine gute Unterstützung für ihre Tochter sein können und die Mädchen werden darin bestärkt, auf das eigene Gefühl zu vertrauen, Grenzen wahrzunehmen und sich gegebenenfalls auch Hilfe zu holen. Die speziellen Wochenendkurse für Mädchen (6-9 Jahre) und ihre Mütter oder andere weibliche Bezugspersonen beinhalten sowohl gemeinsame Einheiten als auch getrennte Einheiten von Mädchen und Frauen.

2024 fanden zwei Wendo-Kurse *Starke Mütter, Starke Töchter* im offenen Angebot statt.

## 2.7 Für LINT\*A

Queere Menschen sind einerseits häufig und sehr spezifisch auf ihre Identität und/oder Lebensweise abzielenden Abwertungen und Gewalt ausgesetzt. Anfeindungen im öffentlichen Raum und digitalen Umfeld nehmen zu. Umso wichtiger sind Orte, an denen sich queere Menschen direkt vernetzen und mit Erfahrungen von Grenzverletzungen und Gewalt im Sinne von Handlungsermächtigung auseinandersetzen können.

Wendo Marburg e.V. bietet ein solches Angebot. 2024 wurden zwei Tageskurse im Queeren Zentrum angeboten.

**LINT\*A** 10. November 2024  
**WENDOKURS**

Tageskurs : Wendo-Selbstbehauptung und Empowerment für LINT\*A

Diskriminierungen, Grenzverletzungen und Übergriffe sind für LINT\*A alltägliche Erfahrungen. Diesen Situationen nicht hilflos ausgeliefert zu sein und gegen die Vereinzelung ein kollektives Handeln zu stellen, dazu ermutigt das Seminar.

- Beschämende Bemerkungen und erniedrigende Sprüche nicht aushalten
- Grenzverletzung und Diskriminierung nicht hinnehmen.
- Sich Durchsetzen und für sich selbst eintreten.
- Sich selbstbewusst, gestärkt und gegenseitig unterstützend im Alltag bewegen, ob in der WC, der Universität, auf der Arbeit oder in der Kneipe.

Was sind die Inhalte?

Wir setzen uns damit auseinander:

- Das erlebte Diskriminierung und Grenzverletzung kein individuelles Schicksal ist und was du dem entgegensetzen kannst.
- Wie du dich mit deiner Stimme und deiner Körpersprache für dich und deine Interessen einsetzen kannst.
- Wie du (persönliche) Grenzen in verschiedenen Situationen verteidigen kannst.
- Wie du deine Wahrnehmung für gefährliche Situationen schärfen kannst.
- Wie du gemeinsam handeln kannst.

Wer unterrichtet?

Der Kurs wird von einer queeren Trainerin geleitet. KOSTEN: 45€  
ermäßig: 20 €

TERMIN: 10. November 10 bis 16 Uhr

ORT: QUEERES ZENTRUM

INFOS & ANMELDUNG: [www.wendo-marburg.de](http://www.wendo-marburg.de)

WENDO MARBURG e.V.  
TELEFON: 06421 8891099  
E-MAIL: [INFO@WENDO-MARBURG.DE](mailto:INFO@WENDO-MARBURG.DE)

### 3 Stärke und Mut für Mädchen

Mädchen sollten mit dem Bewusstsein großwerden, dass sie mutig und selbstbewusst durchs Leben gehen können und sich nichts gefallen lassen müssen. Seit vielen Jahren gibt es spezielle Mädchentage und Mädchenaktionswochen. Hierdurch sollen Mädchen in ihren Rechten und Möglichkeiten gestärkt werden. Ihnen soll vermittelt werden, dass sie alles machen können, was sie wollen – sei es

die Wahl des Hobbies oder auch des Berufes. Doch das Aufzeigen dieser ganzen Möglichkeiten steht in einem Spannungsverhältnis mit den Erfahrungen von Zurechtweisung und Grenzverletzungen, die viele Mädchen erfahren müssen. Bereits im Kindergarten und später in der Schule wird ihr Verhalten, ihre Kleidung und ihr Aussehen von anderen Kindern und mitunter auch Erwachsenen kommentiert und bewertet. Auch diese Bewertungen stehen in einem Spannungsfeld von zu laut und zu wild oder zu leise und zaghaft.

Hinzu kommt, dass viele Mädchen nicht ernst genommen oder ausgelacht werden und ihnen Durchsetzungsfähigkeiten oder körperliche Stärke oft nicht zugetraut werden. All das hat Auswirkungen auf alle Mädchen.

Sie lernen dadurch:

- nicht so viel Platz einzunehmen, in der Hoffnung nicht zu sehr aufzufallen,
- immer nett zu anderen zu sein,
- herausfordernde Situationen zu vermeiden,
- Grenzverletzungen zu normalisieren oder zu ignorieren.

*„Das junge Mädchen erwirbt zahlreiche feine Angewohnheiten des weiblichen Körperverhaltens – gehen wie ein Mädchen, den Kopf wie ein Mädchen neigen, stehen und sitzen wie ein Mädchen, gestikulieren wie ein Mädchen und immer so fort. Das Mädchen lernt aktiv, ihre Bewegungen zu erschweren. [...] Sie hält sich selbst für ein Mädchen und damit für zerbrechlich.“*

Iris Marion Young: Werfen wie ein Mädchen. Ein Essay über weibliches Körperbewusstsein. 2020 (1980).

Leider sind in vielen Fällen von Grenzverletzungen Ratschläge von Erwachsenen wie „Ignorier das einfach, dann hört es schon auf“ oder „Lass dich doch nicht ärgern“ immer noch weit verbreitet. Das führt dazu, dass ein Gefühl für die eigenen Bedürfnisse und das eigene Wollen verringert wird oder ganz verloren geht und es in der Folge schwieriger wird, Grenzverletzungen wahrzunehmen und sie zu benennen.

Das feministische Gewaltpräventionskonzept Wendo setzt dabei an, Mädchen zu bestärken das eigene Gefühl ernst zu nehmen, sich selbst zu achten und für die eigenen Grenzen einzutreten. Dazu gehört, die eigene Würde und Unversehrtheit nicht hinter den Ansprüchen anderer zurückzustellen. Mädchen werden im Wendo situations- und altersangemessene, vielfältige Möglichkeiten der Gegenwehr aufgezeigt: so werden zum Beispiel der Einsatz von Stimme, Körpersprache und was Mädchen sprechen können, geübt. Auch einfache Befreiungs- und Abwehrtechniken sind Teil eines Kurses. Die teilnehmenden Mädchen werden zudem ermutigt, Erniedrigungen und Beschämung nicht auszuhalten, sondern Worte zu finden, um Grenzverletzungen zu benennen, selbständig Grenzen zu setzen ebenso wie sich Hilfe zu holen.

### 3.1 Wendo-Kurse für Mädchen

2024 haben wir Wendo-Kurse für Mädchen sowohl im offenen Angebot als auch in Kooperation mit Schulen, anderen Vereinen und Trägern der Kinder- und Jugendarbeit durchgeführt. Die Kurse in Kooperation mit anderen ermöglichen Mädchen die Teilnahme, die oft nicht ist an einem Wendo-Kurs im offenen Angebot teilnehmen können.

Das gilt insbesondere für die Kurse „Mädchen werden stark!“, die in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf durchgeführt werden. Dies ist eine Möglichkeit das Gewaltpräventionskonzept Wendo für Mädchen auch in den Landkreis zu bringen.

2024 haben

- 8 Kurse für Mädchen von 8-11 Jahren aus dem offenen Angebot und in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf,
- 2 Kurse für Mädchen von 12-15 Jahren aus dem offenen Angebot und
- 6 Kurse in Kooperationen mit Schulen, Jugendförderung und Jugendzentren

stattgefunden.

Die Kurse waren für die Teilnehmer\_innen ein wichtiger Begegnungs- und Bewegungsraum und ein Ort, an dem sie gegenseitige Unterstützung und Bestärkung erfahren konnten.

Alle Kurse für Mädchen sind ebenfalls inklusiv angelegt, damit auch Mädchen mit Behinderungen problemlos teilnehmen können.

## 4 Wendo im Arbeitsumfeld und öffentlichen Raum

### 4.1 Selbstbehauptung in Alltag und Beruf

Angelegt als Tagesveranstaltung, legt dieses Seminar den Fokus auf Herausforderungen, die im beruflichen Alltag entstehen können.

Neben Respektlosigkeiten und Grenzverletzungen durch Kolleg\_innen oder Vorgesetzte können ebenfalls übergriffige Verhaltensweisen von Kund\_innen oder Klient\_innen oder zu Betreuenden Thema sein.

Lösungsorientierung und Handlungsoptionen für den Beruf lassen sich gleichermaßen auf den Alltag übertragen. Das Konzept Selbstbehauptung in Alltag und Beruf wird jeweils auf die anfragende Zielgruppe angepasst. So können die Teilnehmer\_innen aus einem pädagogischen, pflegerischen oder betreuenden Umfeld stammen, aber auch aus ganz anderen Bereichen, wie Verkauf, Raumpflege und vieles mehr.

Das Seminar „Selbstbehauptung in Alltag und Beruf“ hat in den letzten Jahren immer größeren Anklang gefunden und wurde 2024 fünfmal durchgeführt.

### 4.2 Nein zu Catcalling

Ein digitaler Workshop war der diesjährige Beitrag von Wendo Marburg e.V. zum internationalen Tag gegen Catcalling.

Mit Aktionen wie Ankreiden – das mit Kreide auf Wegen auf sexualisierte Belästigung im öffentlichen Raum hinweisen - bis hin zu Lesungen wurde auch in Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf auf das Thema aufmerksam gemacht.

Die mit dieser Form der Belästigung häufig einhergehende Ohnmacht und/oder Wut wollen wir mit unserem Workshop in Stärke und Handlungsmut verwandeln. 12 Teilnehmerinnen aus ganz Hessen haben an dem digitalen Workshop teilgenommen.



## 5 Die Basis unserer Arbeit

### 5.1 Büro & Erreichbarkeit

Wendo Marburg e.V. unterhält zentrale Büroräume in der Reitgasse in der Marburger Oberstadt. Während der telefonischen Sprechzeit montags zwischen 10:00-12:00 Uhr, aber auch an anderen Tagen, ist eine Mitarbeiterin für Anfragen und telefonische Beratungen zu erreichen.



### 5.2 Studio

Unser Studio in den Büroräumen nutzen wir für digitale Veranstaltungen, Videokonferenzen, digitale Vernetzungstreffen oder auch Teamtreffen, die nicht in Präsenz stattfinden können. Gegen eine Gebühr kann das Equipment für hybride Veranstaltungen ausgeliehen werden.

### 5.3 Vernetzung

In Stadt und Landkreis ist unser Verein in verschiedenen Arbeitskreisen und Runden Tischen vertreten, um dort unsere Expertise zu geschlechtsbezogener Gewalt und ihrer Prävention einzubringen. Dazu gehören:

- der Arbeitskreis Prävention der Stadt Marburg,
- der Runde Tisch Keine Gewalt gegen Frauen und Kinder im Landkreis Marburg-Biedenkopf,
- die Arbeitsgemeinschaft Mädchengerechte Jugendarbeit des Landkreises Marburg-Biedenkopf,
- der Arbeitskreis Frauen und Behinderungen der Stadt Marburg,
- der Arbeitskreis Jungenarbeit der Stadt Marburg,
- der Runde Tisch Integration der Stadt Marburg,
- der Runde Tisch LSBT\*IQ Mittelhessen.
- Wendo Marburg e.V. ist darüber hinaus im Runden Tisch Integration der Stadt Marburg vertreten und mit Vereinen und Vertretungen der migrantischen Communities vernetzt.

Zusätzlich zu den regelmäßig stattfindenden Arbeitskreisen und Runden Tischen ist Wendo Marburg auch in anlassbezogenen und themenspezifischen Vernetzungstreffen vertreten und mit Vereinen und Vertretungen der migrantischen Communities vernetzt.

Auf hessischer Ebene ist Wendo Marburg e.V. insbesondere mit dem Verein Unvergesslich Weiblich e.V. in Gießen eng verbunden. Auf der Bundesebene sind wir aktiv im Bundesfachverband Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung BV FeSt e.V.

## 5.4 Öffentlichkeitsarbeit

### 5.4.1 Kursprogramme, Pressemitteilungen und Aushänge



Jedes Halbjahr veröffentlichen wir ein Kursprogramm, welches sowohl postalisch als auch digital an Interessierte versendet wird. Damit weiter Interessierte von unseren Kursen und Aktivitäten erfahren, versenden wir die Kursprogramme

außerdem an Institutionen, Schulen, Träger und Vereine.

Zusätzlich legen wir die Kursprogramme an öffentlichen Orten in Cafés und Lokalen, der Stadtbibliothek und anderswo aus.



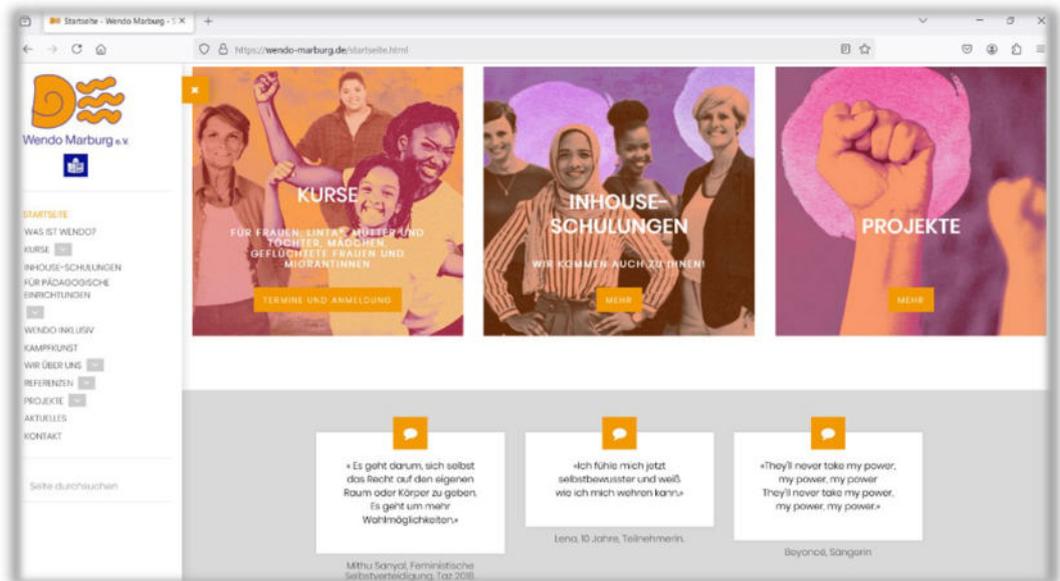


Viele Veranstaltungen begleiten wir durch Plakataushänge. Wir schicken regelmäßig Veranstaltungshinweise an die örtliche Presse und verschiedene Newsletter wie z.B. des Referates für Gleichberechtigung, Vielfalt und Antidiskriminierung, des Genderzentrums und andere. Zudem schalten wir Kleinanzeigen im Marburger Magazin Express.

### 5.4.2 Homepage

Regelmäßig aktualisieren wir unsere Homepage und ergänzen sie mit neuen Konzepten und Inhalten.

Inzwischen passieren 95% der Anmeldungen für die offen ausgeschriebenen Kurse über das Anmeldeformular auf der Homepage.



## 6 Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen 2024 fanden offen ausgeschrieben oder als Inhouse-Veranstaltungen in Kooperation mit Einrichtungen, Institutionen oder Trägern statt.

### 6.1 Wendo-Kurse und Seminare für Frauen

Datum	Kurse und Seminare
03. + 04. Februar 2024	Wendo-Wochenende für Frauen
06. Februar 2024	Tagesseminar „Selbstbehauptung in Beruf und Alltag“ für Frauen in Kooperation mit dem Fachdienst Personal der Stadt Marburg
07. Februar bis 20. März 2024	Mehrwöchiger Wendo-Kurs für Frauen
24. Februar 2024	Tagesseminar „Wendo-Selbstbehauptung und Gewaltprävention für junge Frauen“ in Kooperation mit dem Kreisjugendparlament Marburg-Biedenkopf
20.+ 21. April 2024	Wendo-Wochenende für Frauen
16. Mai bis 20. Juni 2024	Mehrwöchiger Wendo-Kurs für Frauen
21. Mai 2024	Workshop „Stimme finden an der Uni – Selbstbehauptung in männlich dominierten Räumen“ in Kooperation mit dem Fachbereich Erziehungswissenschaften der Philipps Universität Marburg
05. Juni 2024	Tagesworkshop „Wendo-Selbstbehauptung und Gewaltprävention für Frauen des Frauentandemprojektes“ in Kooperation mit dem Büro für Integration des LK Marburg-Biedenkopf
29. + 30. Juni 2024	Wendo-Kurs „Selbstbehauptung und Gewaltprävention für Studentinnen*“ in Kooperation mit dem Autonomen Frauen Lesben Referat Marburg



31. August + 01. September 2024	Wendo-Wochenende für Frauen
11. September bis 09. Oktober 2024	Wendo-Kurs „Selbstbehauptung und Selbstsicherheit für Frauen mit psychischen Erkrankungen“ in Kooperation mit den Reha-Werkstätten Marburg
20. September 2024	Tagesseminar „Jeden Tag ein Stück – Selbstbehauptung und Gewaltprävention in der pädagogischen Praxis für Frauen“ in Kooperation mit dem Frauen- und Familien-Zentrum Louise Bad Salzungen
21. + 22. September 2024	Wendo-Kurs „Selbstbehauptung, Selbstsicherheit und Gewaltprävention für Frauen“ in Kooperation mit dem Frauen- und Familien-Zentrum Louise Bad Salzungen
02. + 03. November 2024	Wendo-Wochenende für Frauen
20. November – 04. Dezember 2024	Wendo-Kurs „Selbstbehauptung und Selbstsicherheit für Frauen mit Behinderung“ in Kooperation mit den Lahn-Werkstätten Marburg
25. November + 02. Dezember 2024	Fortbildung „Selbstbehauptung und Gewaltprävention im beruflichen Alltag“ für Mitarbeiterinnen des Aquamar/Stadt Marburg
29. November 2024	Tagesworkshop „Selbstbehauptung in Alltag und Beruf“ in Kooperation mit dem Frauen- und Familien-Zentrum Louise Bad Salzungen
30. November + 01. Dezember 2024	Wendo-Wochenende für FLINTA* in Kooperation mit dem Zentrum für Gender Studies der Philipps Universität Marburg
17. Dezember 2024	Tagesworkshop „Selbstbehauptung im Alltag, Studium und Beruf für Frauen*“ in Kooperation mit dem Fachbereich Geografie der Philipps Universität Marburg

## 6.2 Refugee Wendo

Datum	Kurse und Seminare
8. Mai 2024	Wendo-Kurs "Refugee Women do it! Wendo für geflüchtete und migrierte Frauen" mit Übersetzung auf Dari/Farsi und Arabisch

## 6.3 Wendo im Stadtteil

Datum	Kurse und Seminare
25. April bis 06. Juni 2024	Mehrwöchiger Wendo-Kurs für Frauen aus dem Stadtteil Waldtal
14. November – 12. Dezember 2024	Mehrwöchiger Wendo-Kurs für Frauen aus dem Stadtteil Richtsberg

## 6.4 Mütter - Töchter

Datum	Kurse und Seminare
18. + 19. Mai 2024	Wendo-Wochenende für Mütter und Töchter (6 bis 9 Jahre)
12. + 13. Oktober 2024	Wendo-Wochenende für Mütter und Töchter (6 bis 9 Jahre)

## 6.5 Wendo für LINT\*A

Datum	Kurse und Seminare
5. März 2024	Tageskurs Empowerment für LINT*A

## 6.6 Mädchen

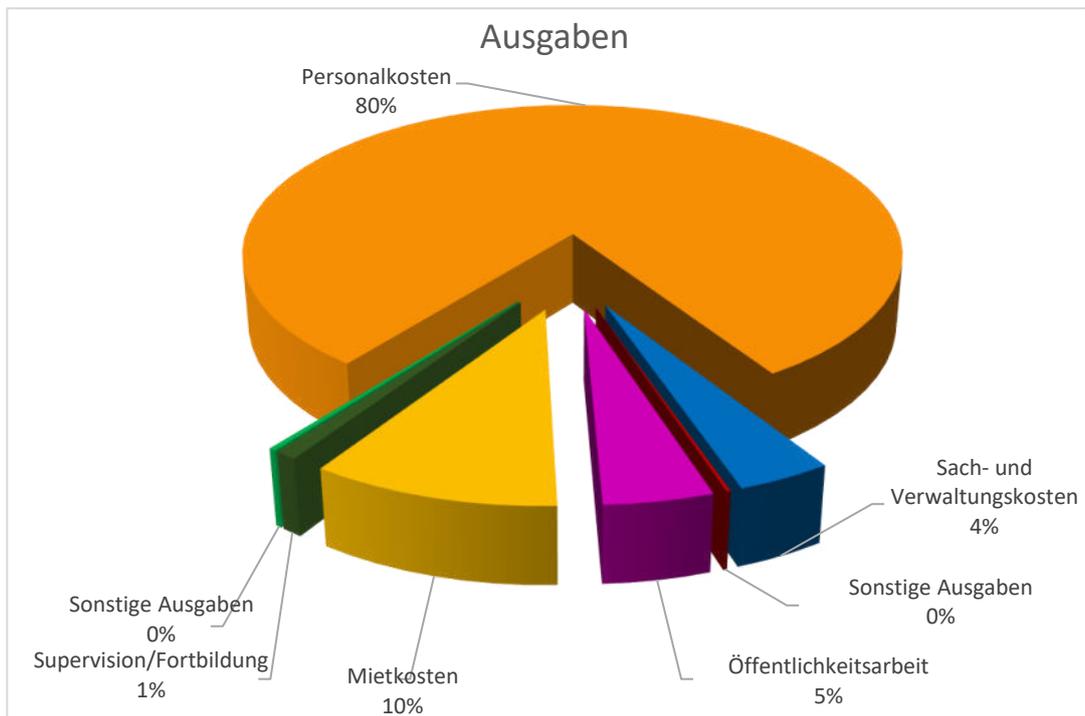
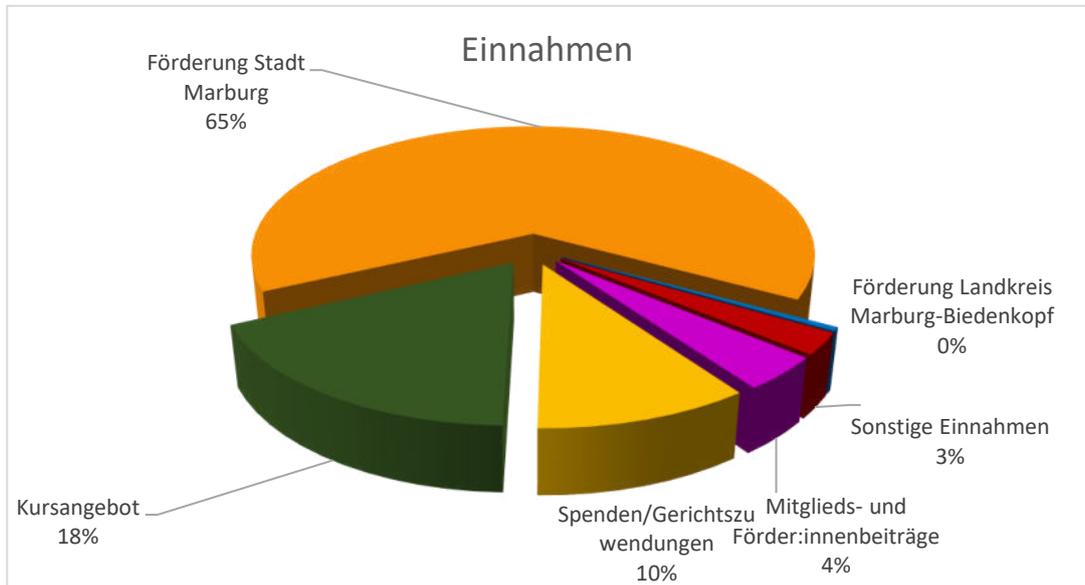
Datum	Kurse und Seminare
09. + 10. März 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre)
09. + 10. März 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre) in Lohra in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf
16. + 17. März 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (12 bis 15 Jahre)
18. – 20. März 2024	Wendo-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (9. bis 12. Klasse) in Kooperation mit der Bettina von Arnim Schule
16. April – 28. Mai 2024	Wendo-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (6. bis 8. Klasse) in Kooperation mit der Bettina von Arnim Schule
16. April - 28. Mai 2024	Wendo-Selbstbehauptung und Empowerment für Mädchen (8 bis 11 Jahre) in Kooperation mit dem AKSB Marburg e.V.
17. April - 22. Mai 2024	Wendo-Selbstbehauptung und Empowerment für Mädchen (7. bis 10. Klasse) in Kooperation mit der Landgräfin Elisabeth Schule Stadtallendorf
08. + 09. Juni 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre) im Lahntal in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf
15. + 16. Juni 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre)
18. Juni - 02. Juli 2024	Wendo-Selbstbehauptung, Selbstsicherheit und Gewaltprävention für Mädchen (5. bis 7. Klasse) in Kooperation mit der Hinterlandschule Standort Biedenkopf

30. Oktober – 27. November 2024	Wendo-Selbstbehauptung und Empowerment für Mädchen (6. bis 7. Klasse) in Kooperation mit der Mittelpunktschule Hartenrod
02. November 2024	Wendo-Kurs für Mädchen (8 bis 11 Jahre) in Dautphetal in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf
09. + 10. November 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre) in Bad Endbach in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf
16. + 17. November 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (12 bis 15 Jahre)
23. + 24. November 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre) in Lohra in Kooperation mit der vhs Marburg-Biedenkopf
30. November + 01. Dezember 2024	Wendo-Wochenende für Mädchen (8 bis 11 Jahre)

### **6.7 Weitere Aktivitäten**

Und auch Kampfkunst gab es 2024 bei Wendo Marburg e.V. Ganzjährig fand das anderthalbstündige wöchentliche Training - Nördliches Shaolin Kung Fu statt.

## 7 Finanzen



## 8 Spenden

Vielen Dank an alle, die Wendo Marburg e.V. 2024 Geld gespendet haben.

Das waren neben Spenden von Privatpersonen,

der Zonta Club Marburg,



die Sparkasse Marburg – Biedenkopf,



und die malisa Stiftung.

